Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 25. Januar 2013 um 06:23 Uhr

42-jähriges Unfallopfer schwer verletzt

Straßenbaum löst sich aus der Umklammerung eines Greifbaggers und stürzt auf Forstarbeiter



Hildesheim (wbn). Verhängnisvolle Situation. Ein Forstarbeiter, der mit einem Greifbagger bei Baumfällarbeiten einen Baum zu sichern hatte, ist gestern schwer verletzt worden.

Aufgrund einer Drehung kam der unter Spannung stehende Baum aus dem Klammergriff des Baggers und stürzte auf den Mitarbeiter einer Gartenbaufirma. Rettungsdienst und Rüstzug der Berufsfeuerwehr Hildesheim konnten den Verletzten unter dem Baum an der schneebedeckten Böschung befreien. Das Unfallgeschehen an der Bundesstraße 6 bei Hildesheim erforderte eine Vollsperrung der Straße.

(Zum Bild: Am steilen Böschungsrand muss der schwerverletzte Forstarbeiter von der Last des umgestürzten Baumes befreit werden. Foto: Berufsfeuerwehr Hildesheim)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Unfallbericht der Berufsfeuerwehr Hildesheim: „Die Gartenbaufirma aus Wagenfeld / Ströhen war am Donnerstag damit beschäftigt Bäume im Böschungsbereich der Bundesstraße 6 / Umgehungsstraße Fahrtrichtung Nord zu Fällen. Ein Mitarbeiter sicherte mittels eines Greifbaggers, auf der Straße stehend, die Bäume während ein weiterer Arbeiter die Bäume fällte. Gegen 12:30 Uhr fällte der 42 Jahre alte Mitarbeiter wieder einen Baum. Doch dieses Mal begann der Baum sich zu drehen. Durch die Drehbewegung wand er sich aus der Umklammerung des Baggers und stürzte auf den Forstarbeiter.

Der kurzer Zeit später eintreffende Rettungsdienst alarmierte umgehend den Rüstzug der Berufsfeuerwehr. Bei Eintreffen der Kräfte wurde zuerst die Versorgung des Patienten unterstützt und die Rettung über die schneebedeckte Böschung vorbereitet. Da der obere Teil des Baumes noch teilweise auf dem Baggergreifer lag, bestand die Gefahr, dass er die Böschung hinab rutscht und den darunter liegenden Arbeiter weitere Verletzungen zufügt. Daher wurde der Baum während der Rettungsarbeiten mit einer Seilwinde des Rüstwagens gesichert.

Der Forstarbeiter kam nach erfolgter Rettung mit schweren Verletzungen in ein Hildesheimer Krankenhaus. Die Umgehungsstraße war während des Einsatzes in Fahrtrichtung Nord voll gesperrt.“